

**Zeitschrift:** Trans : Publikationsreihe des Fachvereins der Studierenden am  
Departement Architektur der ETH Zürich

**Herausgeber:** Departement Architektur der ETH Zürich

**Band:** - (2011)

**Heft:** 19

**Artikel:** Der erweiterte Blick : Sakralbauten und Landschaftsbeziehung der  
griechischen Antike auf Sizilien

**Autor:** Rutz, Gabriela

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-919290>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

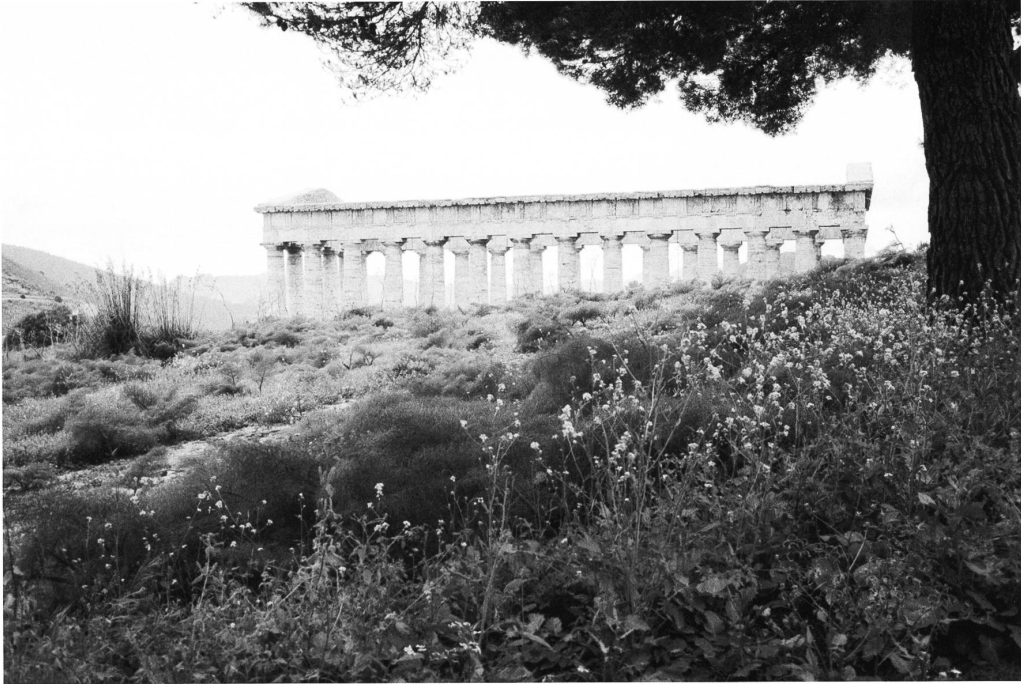
**DER ERWEITERTE BLICK**  
**Sakralbauten und**  
**Landschaftsbeziehung**  
**der griechischen Antike**  
**auf Sizilien**  
**Claus Reuschenbach**  
**Gabriela Rutz**





















## KOMPOSITION DES RAUMS

Ein besonderer Ort in der Landschaft – oft am Meer oder auf einem Berg oder beides –, ein Tempel oder mehrere und vielleicht eine Stadt, darunter oder daneben, – nur wenige Elemente. Die Ausrichtung immer zur aufgehenden Sonne, nicht immer präzise, aber dennoch richtig.

Das antike, griechische Raumverständnis entzieht sich einer analytischen Beschreibung: Keine Repräsentation, sondern unmittelbare Gegenwärtigkeit. Architektur als gebaute, religiöse Welt-Ordnung oder als Verkörperung des Kosmos.

Claus Reuschenbach

Die Fotografien sind eine Auswahl aus dem Reisebericht:  
•Der erweiterte Blick. Sakralbauten und Landschaftsbeziehung der griechischen Antike auf Sizilien. Eine fotografische Untersuchung.« von Claus Reuschenbach und Gabriela Rutz, 2010 mit freundlicher Unterstützung der ‚Erich Degen Stiftung‘ in Zusammenarbeit mit dem Vorsteher des Departement Architektur der ETH Zürich. Ansichtsexemplare in der ETH-Baubibliothek (im Katalog ab Oktober 2011).

**Gabriela Rutz, geb. 1982**  
Zweijährige Atelier- und Werkstatteerfahrung in der Gestaltung und Produktion von Möbeln und Interieurs. Anschliessend Architekturstudium an der ETH Zürich, 2009 Diplom bei Peter Märkli. Mitarbeit in verschiedenen Architekturbüros in Zürich und Paris, seit 2010 bei Stauer & Hasler als Architektin tätig.

**Claus Reuschenbach, geb. 1970**  
Studium der Psychologie, Neuropsychologie und Computerlinguistik an der Universität Zürich und der Freien Universität Berlin (1990-97). Freier Komponist für Auftragsmusik in Zürich und New York. Zweitstudium der Architektur an der ETH Zürich, Diplom bei Peter Märkli. Seit 2009 selbständiger Architekt in Zürich.